



Schwierige Verfahrenssituationen gekonnt meistern

Situative Herausforderungen professionell lösen

**2 ½ -Tagesseminar für Sachverständige, Verfahrensleiter,
Projektwerber, Planer und Fachgutachter**

20. – 22. November 2019

Gabrium, Maria Enzersdorf bei Wien

U₃BERBAU AKADEMIE

Immer komplexer werdende Sachverhalte im Rahmen von behördlichen Genehmigungsverfahren und heterogene Interessenslagen der Verfahrensbeteiligten fordern sowohl Behördenvertreter als auch Projektwerber und deren Fachleute. Von ihnen wird einerseits höchste Kompetenz in dem von ihnen vertretenen Fachgebiet erwartet, andererseits müssen sie die Formalia und den juristischen Rahmen ihres Tuns ebenso beherrschen wie sie in schwierigen Verhandlungs- und Gesprächssituationen bestehen und Souveränität wahren müssen.

Vor diesem Hintergrund hat die Überbau Akademie ein Seminar für Sachverständige, VerfahrensleiterInnen, ProjektwerberInnen, PlanerInnen und FachgutachterInnen entwickelt, in dem der formale und juristische Rahmen von verwaltungsrechtlichen Verhandlungen und gutachterlicher Tätigkeit vermittelt wird und gleichzeitig auch auf die Situationen, denen die Beteiligten auf Behördenseite wie auf Projektwerberseite in ihren konkreten Arbeitskontexten ausgesetzt sind, eingegangen wird. Dabei steht der Mensch als Akteur im Mittelpunkt: Wie werden Auseinandersetzungen geführt, wie muss Kommunikation gestaltet sein, dass das „menschliche Maß“ nicht verloren geht und wie kann Verfahrensfortschritt gewährleistet werden?



Top-Experten aus den Bereichen des Sachverständigenwesens, der Kommunikation und des Persönlichkeitstrainings vermitteln, was das erfolgreiche Agieren im Rahmen von Genehmigungsverfahren, insbesondere bei Verhandlungen, unterstützt.

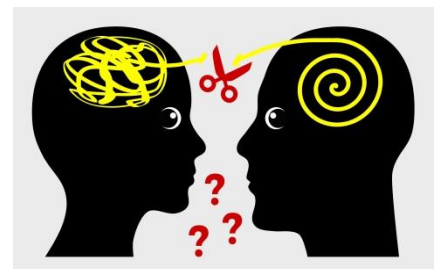
Programm:

Mittwoch, 14:00- 17:30 Uhr

- Juristische Grundlagen und Herausforderungen in Verwaltungsverfahren
 - Die hot spots im Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetz
 - Die unterschiedlichen Denkweisen von Juristen und Technikern
 - Aufgaben- und Rollenverteilung zwischen Behörde und Sachverständigen
 - Fragen der Beweisthemenvorgabe
- Das Gutachten, Aufbau und Inhalt

Donnerstag, 9:00-18:30 Uhr

- Die Grundhaltung allen Kommunizierens
 - „Ich bin OK – Du bist OK“
 - Wahrnehmungen kommunizieren
 - Loopen und Paraphrasieren
- Grundlagen der Kommunikation
 - Ich-Botschaften und Feedback
 - Modell der vier Botschaften einer Nachricht („4 Ohren-Modell“)
- Transaktionsanalyse



Freitag, 9:00-17:00 Uhr

- Konflikte
 - Eisbergmodell und Mensch (Analogie)
 - Kommunikationsstörungen
- Prozessmodell
 - Eindruck-Stellungnahme-Ausdruck
- Umgang mit Emotionen
- Transfer / Live Situationen
 - Überzeugen und klar auf den Punkt bringen
 - Umgang mit Angriffen – Rollenübungen



Mehrwert

Die Teilnehmenden **profitieren**

- vom interdisziplinären Ansatz,
- von der juristischen Expertise,
- der psychologischen Kompetenz und
- dem hohen Sachverstand der Referierenden/Trainer

und **lernen Grundfertigkeiten** aus den Bereichen

- Moderation,
- Konfliktmanagement und
- Projekt- und Prozessleitung.

Zielgruppen

- Amtssachverständige
- bestellte nichtamtliche Sachverständige
- GutachterInnen nach § 31a EISbG
- benannte Stellen nach AkkreditierungsG
- BehördenreferentInnen in Genehmigungsverfahren
- ZiviltechnikerInnen und Technische Büros

Das Seminar dauert zweieinhalb Tage (Mittwoch halbtags, Donnerstag und Freitag jeweils ganztags). Der erste – juristische – Teil findet als Vortrag statt, der zweite und dritte Teil ist als Seminar mit zwei Trainern und hohen Interaktivitätsanteilen konzipiert.

Trainer Team

HR Mag. Udo Stocker (Mittwoch)

Richter des Landesverwaltungsgerichtes Steiermark, bis 2013 Teamleiter Umweltverträglichkeitsprüfungen in der Umweltsenatsabteilung des Amtes der Stmk. Landesregierung und Mitglied des Umweltsenates in Wien

Dipl.-Ing. Wilfried Pistecky (Donnerstag und Freitag)

Zivilingenieur für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Mediator, UVP-Experte

Mag. Jürgen A. Baumann, MSc (Donnerstag und Freitag)

Organisationsberater, Managementtrainer und Coach sowie Existenzanalytiker

Termin

Mi 20. – Fr 22. November 2019

Seminarzeiten: Mi 14:00 – 17:30 Uhr

Do 9:00 – 12:30 Uhr, 14:00 - 18:30 Uhr

Fr 9:00 – 12:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Seminarhotel Gabrium, Grenzgasse 111, 2344 Maria Enzersdorf



Übernachtungen sind im Gabrium in wunderschönen Zimmern mit Frühstück zu € 93,- inkl. USt. exkl. € 2,- Nächtigungsabgabe pro Nacht möglich, bitte buchen Sie diese bei Bedarf bei Ihrer Anmeldung gleich mit (siehe Anmeldeformular).



Teilnahmegebühr

€ 980,- zzgl. 20% USt.

beinhaltet die Teilnahmegebühr am Seminar, Seminarunterlagen und Pausenverpflegungen, sowie 3-gängiges Mittagessen am Donnerstag und Freitag

Kontakt

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Monika Laumer

Tel.: +43 1/934 66 59, Email: monika.laumer@ueberbau.at

Anmeldung

Bitte füllen Sie das beiliegende Anmeldeformular (auch auf www.ueberbau.at als Download verfügbar) aus, dem Sie auch die Stornobedingungen entnehmen können, und senden es an: akademie@ueberbau.at oder Fax: +43 1/934 66 59-40

Anmeldeschluss: 21. Oktober 2019